

SAC Sektion Grenchen

<http://sac-grenchen.hallo-mittelland.ch>

**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



**Juli / August 2004**

**Nummer 07 / 08**

**50. Jahrgang**

# Clubnachrichten

## Aus dem Vorstand

### Sektionsversammlung

Die nächste Sektionsversammlung findet statt am  
**Freitag, 27. August, im Rest. Parktheater Grenchen**

Beginn um 20.00 Uhr.

## Mutationen und Geburtstage

Am 7. Juli feiert Albert Schürmann (Egerkingen) seinen 70. Geburtstag, am 29. Juli wird Hans Burri (Grenchen) ebenfalls 70jährig. Am 18. August feiert Werner Lehmann (Grenchen) seinen 85. Geburtstag und am 26. August begeht René Bürki (Lütterswil) seinen 70. Wir gratulieren den Jubilaren herzlich!

## Vermischtes

### Hüttenhilfe gesucht

Zwischen Mitte August und Mitte September haben wir noch keine Hüttenhilfe.  
Wer hätte Lust für ein Wochenende oder ein paar Tage uns zu helfen?

Unser Telefon: 033 744 36 39  
Oder E-Mail: [wildstrubelhuetten@bluewin.ch](mailto:wildstrubelhuetten@bluewin.ch)

Wir würden uns sehr freuen Heinz und Margreth Steiger

**Redaktionsschluss der Ausgabe September:**

**8. August 2004**

**4. – 10. Juli**

## Leichte Hochtourenwoche Silvretta

Die Tourenwoche ist ausgebucht. Es haben sich 13 Teilnehmer angemeldet. Die Angemeldeten erhalten die Angaben schriftlich.

**Letzte Besprechung:** Freitag, 2. Juli um 20.00 Uhr im Rest. Parktheater, Grenchen

**Auskünfte:** Peter Lüchinger,  
Telefon Privat: 032 351 25 43; E-Mail:  
pluechinger3298@bluewin.ch

**10./11. Juli**  
**La Meije**

**Samstag:** Von La Grave mit der Seilbahn bis zur ersten Zwischenstation. Nun steigen wir über Felsen und Gletscher zur Brèche de la Meije, danach Abstieg zum Ref. du Promontoire ( ca. 4.Std.)

**Sonntag:** Kletterei bis zum Grand Pic, 891m Höhenunterschied (Kletterei im 3-4 Grad), Überschreitung bis zum Doigt de Dieu (ca. 10. Std.). Dann weiter bis zur Abseilstelle und mehrmaliges abseilen und zurück ins Tal.

**Ausrüstung:** für Hochtouren mit Helm.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 6 Teilnehmer.

**Kosten:** ca. 160.- Fr.

**Besammlung:** 6.00 Uhr Badi Grenchen.

**Anmeldung:** bis spätestens: 28. Juni.

**Besprechung:** 9. Juli 20.00 Uhr im Parktheater.

**Tourenleiter:** Pedro Miguel  
Tel. 032 652 4246

**16.-18. Juli**  
**Bruneggghorn / Bishorn**

LK: Blatt 1308 St. Niklaus und 1328 Randa

**Freitag:** Anreise Grenchen - Goppenstein - Turtmantal mit dem Auto. Anschliessend Aufstieg zu Fuss auf die Turtmannhütte ca. 2. Std.

**Samstag:** Bruneggghorn 3833m über den Bruneggghletscher Nordwest, Aufstieg ca. 7 Std. Abstieg über Aufstiegsroute.

**Sonntag:** Bishorn 4153m über Bruneggghletscher zum Bisjoch und über den Ostgrat zum Gipfel, ca. 8.Std. Abstieg über Aufstiegsroute.

**Ausrüstung:** für Hochtouren

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 9 Teilnehmer

**Kosten:** ca. 120.- Fr.

**Besammlung:** Freitag 16. Juli, 12.00 Uhr Badi Grenchen.

**Anmeldung und Besprechung:** 9 Juli 20.15 Uhr im Rest. Parktheater.

**Tourenleiter:** Dieter Lötscher Tel. 031 342 86 53

**Mittwoch 21. Juli**  
**Gehrihorn**

Mit PW, Postauto und Sesselbahn nach Ramslauenen. Das Gehrihorn (allen bekannt als Skitour), besteigen wir einmal zu



Das Gehrihorn.

(Bild: <http://de.geocities.com/uelliraz/kiental/>)

Fuss. Für den steilen Aufstieg (721m) brauchen wir ca. 2 ½ Stunden. Über den Giesengrat kommen wir zum Sattelhorn; ein Grat verspricht immer eine schöne Aussicht.

Weiter geht es bis Unter Giesene, und um unsere Knie zu schonen, bestellen wir schliesslich das Seilbähnli, das uns nach Mitholz hinunterfährt.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** gutes Schuhwerk, Stöcke

**Zeit:** 5 ½ Std.

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW, Postauto, Seilbahnen

**Kosten:** Fr. 40.-

**Anmeldung:** bis Montag 19. Juni

**Besammlng:** 06.00 Uhr Schwimmbad

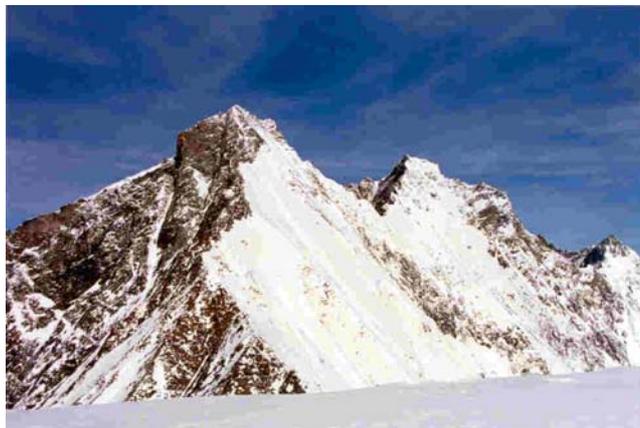
**Tourenleiterin:** Vreni Baur,

Tel. 032 652 84 79

### 31. Juli/1. August Täschhorn 4490m

LK: Blatt 1328 Randa

**1. Tag:** Per Auto nach Saas Fee. Danach per Gondelbahn zur Längfluh und zu Fuss über den Feegletscher zum Mischabeljoch-biwak ca. 4 ½ Std.



Täschhorn und Dom vom Alphubel aus gesehen.  
(Bild: <http://bayard.epfl.ch/Helicoptere/Helico.html>)

**2. Tag:** Auf dem Mischabelgrat zum Teil über lockeren Fels und Schnee zum Gipfel. Das Täschhorn gehört zu den grossen Viertausender der Alpen und ist wohl der Schönste der Mischabelkette. Der Abstieg erfolgt über die Aufstiegsroute und eventuell über den Alphubel ca. 10. Std.

**Ausrüstung:** für Hochtouren mit Helm

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 6 Teilnehmer

**Kosten:** ca. 100.- Fr.

**Besammlng:** Sa. 31. Juni 6.00 Uhr Badi Grenchen

**Anmeldung und Besprechung:** 23. Juli 20.15 Uhr im Rest. Parktheater

**Tourenleiterin:** Madeleine Lanz

Tel. 032 652 61 69



### 7./8. August Klettersteige Eggstöcke

LK: Blatt 1173 Linthal

Die Eggstöcke sind bekannte und beliebte Kletterberge ob Brunwald im Glarnerland. Die Klettersteige über die vier Gipfel wurde erst in den letzten Jahren eingerichtet. Sie werden zunehmend anspruchsvoller, nach jedem Gipfel hinunter zum nächsten Einstieg. Wem es zu viel wird hat zwei Ausstiegs-Möglichkeiten, ebenfalls durchwegs mit Drahtseilen und Leiter gesichert (weitere Infos unter [www.klettersteige.ch](http://www.klettersteige.ch))

**Samstag:** Mit PW nach Linthal, Standseilbahn nach Brunwald, ab hier Sessellift auf den Gummen (1901m) und dann etwa 230m zum Einstieg. Erster Klettersteig 170m hinauf zum Gipfel der Leitereg 2900m (Ausstiegsmöglichkeit) und weiter, etwas schwieriger, auf den Vorderen Eggstock 2449m (Gipfelbuch). Hängebrücke und schmaler Grat zum Mittleren Eggstock 2420m (Ausstiegsmöglichkeit). Der Hintere Eggstock 2455m gilt als schwierig, oft überhängend. Dann Abstieg Ortstockhaus 1772m.

**Sonntag:** Vom Nachtlager Abstieg zum Oberstafel 1602m, wo der eigentliche Aufstieg beginnt. Über den Bärentritt, mit Seilsicherung, kommen wir auf den Lauchboden 2009m dann über Schneehänge hinauf zur Furggelen und über den leichten Nordwest-Grat auf den Ortstock 2716m. Im Abstieg zur Station der Braunwaldbahn vernichten wir 1460 Höhenmeter.

**Ausrüstung:** feste Schuhe, Klettersteigset, Handschuhe und Helm

**Unterkunft:** Ortstockhaus, privates Berghaus

**Kosten:** ca. 125.- Fr.

**Anmeldung:** bis spätestens 23. Juli

**Besprechung:** 6. August 20.15 Uhr im Rest. Parktheater

**Besammlng:** 7. August um 5.00 Uhr Parkplatz Bocciahalle.

**Tourenleiter:** Georg Zweifel,  
Tel. 032 6521648

## Mittwoch 11. August Rophaien

Landeskarte: 1:25'000 Blatt 1172 Muotathal

Mit dem Auto fahren wir bis Brunnen, danach mit dem Postauto ins Riemenstaldental bis Chäppeliberg. (1182m) Von hier wandern wir leicht ansteigend nach Alpen (1392m). Weiter nun steiler werdend am romantischen Alpler See vorbei zur Alp Stock (1707m). Nun steil aufwärts zum hoch über dem Vierwaldstättersee aufragenden Rophaien (2078), einem bekannten Aussichtspunkt.

Eine schöne Gratwanderung führt uns zum Diepen (2222m). Der Abstieg führt uns über Schön Chulm (2046m), Chalberweid, Hünderegg (1874m) nach Eggbergen (1446m). Die Luftseilbahn bringt uns ins Tal und mit dem Postauto und der Bahn fahren wir zurück nach Brunnen.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** gute Wanderschuhe, Stöcke  
Zeit: 6 Std.

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW, Postauto, Bahn

**Kosten:** ca. Fr. 45.- (mit Halbtax)

**Anmeldung:** telefonisch bis Montag 9. August

**Besprechung:** Freitag 6. August im Parktheater um 20.15 Uhr

**Besammlng:** 05.30 Uhr Schwimmbad Bocciahalle

**Tourenleiterin:** Heidi Gäggeler,  
Tel. 056 442 21 67

## 14./15 August Aletschhorn 4193m

SAC-Führer Berner-Alpen S. 298 und 308

**1. Tag:** Anreise per PW nach Grindelwald. Weiter per Bahn zum Jungfrauoch. Danach in der herrlichen Gletscherwelt zur Konkordiahütte.



Das Aletschhorn.

(<http://rjd.home.cern.ch/rjd/Walk/aletschhorn.jpeg>)

**2.Tag:** Über die Normalroute Nr. 692, die Haslerrippe hoch bis zum NE-Grat. Weiter auf der Route 695 zum Gipfel. Das Aletschhorn ist der zweithöchste Gipfel der Berner-Alpen und trägt seinen Namen daher, das es von 3 grossen Gletscherströmen; die seinen Namen tragen, umflossen wird.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 8 Teilnehmer

**Ausrüstung:** Kompl. Hochtourenausrüstung

**Kosten:** ca. 150.- Fr. (mit Halb-Tax)

**Besammlng:** 14. August 8.00 Uhr Badi Grenchen

**Anmeldung:** bis spätestens 6. August

**Besprechung:** 13 August 20.15 Uhr im Rest. Parktheater

**Tourenleiterin:** Madeleine Lanz, Tel. 032 65261 69

## Mittwoch 18. August Velotour zur Rotarybrücke

Landeskarte: 1:75'000 Velokarte Seeland

Auf Velowegen und Nebenstrassen von Grenchen der Aare entlang, über Studen - Hagneckkanal - Grosses Moos - Su-

giez/Rotaryvelobrücke (Mittagsrast) - Kerzers - Lyss - Büren a.Aare - Grenchen.  
Je nach Verhältnissen und Satteldruck besteht die Möglichkeit, am Nachmittag den Veloverlad der Bahn zu benutzen.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Velo, Velohelm

**Zeit:** ca. 5 Std.

**Verpflegung:** Restaurant oder Rucksack

**Kosten:** ca. Fr. 10.- Halbtax für evtl. Veloverlad

**Anmeldung:** bis 16. August

**Besammling:** 08.15 Uhr Parkplatz Bocciahalle Grenchen

**Tourenleiter:** Hans Schwarz,  
Tel. 032 652 18 22



## 22. August Eigertrail / Klettersteig Rotstock 2663m

Landeskarte: 1:25'000 Blatt 1229 Grindelwald

Mit der Eigernordwand auf Tuchfühlung. Historischer Steig mit spannenden Tiefblicken. Mit dem Auto nach Grindelwald, wo wir mit der Jungfraubahn bis nach Alpiglen fahren. Von dort auf dem Eigertrail bis zum Einstieg des Klettersteiges, welcher uns über Leitern und Bänder zum Gipfelkreuz auf den Rotstock führt.

Abstieg: Über den Ostgrat zur Eigerwestflanke, weiter über Absätze, welche zum Teil mit Fixseilen ausgerüstet sind, zur Station Eigergletscher und bis zur Kleinen Scheidegg.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Anseilgurt mit Klettersteigset und Helm

**Zeit:** ca. 5 Std.

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** Auto / Bahn

**Kosten:** gesamt Fr. 50.- (mit Halbtax)

**Anmeldung:** bis 20. August

**Besprechung:** Freitag 20. August im Parktheater um 20.15 Uhr

**Besammling:** Sonntag 06.00 Uhr  
Bocciahalle

**Tourenleiterin:** Marianne Flüeli,  
Tel. 032 645 33 93

## 24. - 26. August Gletschertour Clariden, 3267m

LK: 1:25 000 Blatt 1193 Tödi

Nachdem die letztjährige Gletschertour auf die Rosablanche mit 13 Teilnehmern und viel Begeisterung durchgeführt werden konnte, wurde ich aufgefordert auch dieses Jahr etwas ähnliches zu organisieren. Darum also diese dreitägige Tour über zwei Gletscher, dominiert von einem felsigen Gipfel.

Die Skitüreler kennen bestens den Westgipfel des Clariden, wir aber steigen auf den deutlich höheren Ostgipfel.

**Route Dienstag:** Mit PW auf den Klausenpass, Kaffeehalt und dann hinunter zum Parkplatz in der Chlus. Hier beginnt der Fussweg vom Wild Boden 1697m über Chlustrittli - Gemsfairenhüttli - Hasentrittli - Fisetenpass - Sulz - Hinter Frittern - Geissstein - Gletscherchopf in die Claridenhütte 2453m.



Die Claridenhütte.

(Bild: (<http://www.glarusnet.ch/hotel/clariden.htm>))

**Route Mittwoch:** Auf dem Claridenfirn ansteigend in den Sattel östlich der Firnkuppe und auf den NE-Grat zum Gipfel, 3267m. Abstieg zum Claridenpass 2962m und über den Hüfifirn zur Planurahütte 2947m.

**Route Donnerstag:** Auf dem Hüfifirn dem Felskamm entlang zum Chammlijoch 3031m und dann Abstieg auf den Klausenpass 1948m. Von da auf dem Fussweg hinunter in die Chlus 1697m, wo unsere Autos stehen (eventuell möglich mit Postauto), Rückreise.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** für Bergtour, feste Bergschuhe, Steigeisen, Pickel, Klettergurt (Gstältli), Seil

**Zeit:** Dienstag: ca. 4 ½ Std.; Mittwoch ca. 6 ½ Std.; Donnerstag ca. 4 ½ Std.

**Verpflegung:** Halbpension in den Hütten, dreimal Zwischenverpflegung mitnehmen.

**Unterkünfte:** Claridenhütte Tel: 055 643 31 21; Planurahütte Tel. 041 885 16 65

**Transportmittel:** PW

**Kosten:** ca. Fr. 165.- (3 Tage)

**Anmeldung:** bis spätestens Freitag, 6. August

**Besprechung:** am Freitag, 20. August im Parktheater um 20.15 Uhr

**Besammlung:** Dienstag, 24. August um 06.00 Uhr, Parkplatz Bocciahalle

**Tourenleiter:** Georg Zweifel, Tel. 032 652 16 48, Fax: 032 652 57 05



## 28. / 29. August Höhenweg Topali - Weisshorn

LK: 1:25'000 Blatt 1308 St. Niklaus und 1328 Randa

Auf dieser abwechslungsreichen Bergtour hoch über dem Mattertal geniesst man einen herrlichen Ausblick auf die Walliser Alpen. Der Weg von Jungen zur Topalihütte und weiter nach Randa wurde neu erstellt. Er ist mit Seilen gesichert und erfordert Trittsicherheit.

**1. Tag:** Von St. Niklaus erreichen wir die Alp Jungen (1955m) mit einer Seilbahn. Der Weg führt nun übers Jungtal zur Rinderalp und weiter zum Jungtalgletscher hinauf. Wir steigen kurz das Gletscherfeld hoch. Auf einem steilen Felsweg, gesichert mit Seilen, gelangen wir zur Wasenlücke (3114m), dem höchsten Punkt unserer Tour. Leicht absteigend führt der Weg zum Oberen Stelligletscher, zum Blattbach und schliesslich zur Topalihütte auf 2774m.



Die Reste des Jungtalgletschers im heissen August 2003. (Bild: [http://www.braendji.ch/ber2003\\_08b.htm](http://www.braendji.ch/ber2003_08b.htm))

**2. Tag:** Von der Hütte geht die Tour weiter über d'Chella nach Sibelbodmen. Über eine Eisenleiter steigen wir ins Tälli auf. Der Weg führt nun über Hubel nach Längenflueberg. Nach 1 ½ Std. Abstieg erreichen wir Randa.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 15 TeilnehmerInnen

**Ausrüstung:** feste Schuhe, Stöcke

**Zeit:** 1. Tag: 6 Std., 2. Tag: 5 Std.

**Verpflegung:** aus dem Rucksack, HP in der Hütte

**Unterkunft:** Topali-Hütte SAC

**Transportmittel:** Auto bis St. Niklaus, Seilbahn, Bahn

**Kosten:** für Reise Fr. 45.-, für Übernachtung mit HP Fr. 51.-

**Anmeldung:** bis 13. August

**Besprechung:** Freitag 27. August im Parktheater um 20.15 Uhr

**Besammlung:** 05.00 Uhr Schwimmbad Bocciahalle

**Tourenleiter:** Helen Leimer,  
Tel. 032 645 37 72

## 27. Juni Klettern für Anfänger

Leichte Klettertour im Jura. Speziell geeignet für Anfänger.

**Ausrüstung:** Kletterausrüstung inkl. Helm  
**Besprechung:** Freitag, 25. Juni. um 19.30 Uhr im Rest. Feldschlösschen in Grenchen  
**Anmeldung:** Gemäss Einladung  
**Tourenleiter:** Stefan Weyermann,  
Natel 079/251'71'77,  
Mail: st.weyermann@gmx.ch

## 10./11. Juli Kletterwochenende Grimsel

Am Samstag steht eine kurze Besichtigung des Grimselwasserkraftwerkes auf dem Programm. Anschliessend werden wir im Grimselgebiet klettern. Die Nacht verbringen wir voraussichtlich im Zelt.

**Ausrüstung:** Kletterausrüstung inkl. Helm  
**Besprechung:** Freitag, 9. Juli. um 19.30 Uhr im Rest. Feldschlösschen in Grenchen  
**Anmeldung:** Gemäss Einladung. Nicht JO-ler bis 2. Juli beim Tourenleiter.

**Tourenleiter:** Stefan Weyermann, Natel 079/251'71'77, Mail: st.weyermann@gmx.ch

## 14./15. August Himbeeren Pflücken

Übernachten im Raum Grenchenberg, am Sonntag ist Himbeeren Pflücken angesagt, damit es an Ostern wieder von Vrenis feiner Himbeerkonfitüre gibt (Wer nicht kommt muss sich anschliessend mit Honig zufrieden geben....!!)

**Ausrüstung:** Gemäss Besprechung  
**Besprechung:** Freitag, 13. August um 19.30 Uhr im Rest. Feldschlösschen in Grenchen

**Anmeldung:** Gemäss Einladung. Nicht JO-ler an der Besprechung.

**Tourenleiter:** Stefan Weyermann,  
Natel 079/251'71'77,  
Mail: st.weyermann@gmx.ch



# Tourenwesen Senioren

## Mittwoch 14. Juli Bonistock (mit Angehörigen)

**Abfahrt:** Grenchen Süd 6.40 Uhr  
**Wanderung:** Mit der Bahn/Postauto nach Stöckalp - Sesselbahn auf Melchsee-Frutt, 1920m - Tannalp (1977) - Bonistock (2163) - Melchsee-Frutt. Mit G. Bahn Stöckalp - Sarnen - Luzern - Grenchen Süd.  
**Verpflegung:** Im Restaurant oder Pic Nic  
**Kosten:** mit 1/2 Abo Fr. 44.- mit GA Fr.10.-  
**Rückfahrt:** Grenchen Süd 20.18 Uhr

**Anmeldung:** bis Montag 12.Juli mittags  
**Wanderleiter:** Georges Imoberdorf  
032 645 34 76

## Mittwoch 28. Juli Griesalp

**Abfahrt:** Grenchen Nord ab 7.22 Uhr, Tschingel an 10.02 Uhr  
**Wanderung A und B:** Tschingel - Bärenpfad  
**Marschzeit:** ca. 1 1/2 Std.

**Verpflegung:** Mittagessen Pension Wald-  
rand Pochtenalp Fr. 16.-

**Nachmittag Wanderung A:** Pochtenalp -  
Bundsteg – Griesalp - Tschingel ca. 2 Std.

**Nachmittag Wanderung B:** Pochtenalp -  
Wildwasserweg - Tschingel ca. 3/4 - 1 Std.

**Rückkehr:** Tschingel ab 16.50 Uhr, Gren-  
chen Nord an 19.37 Uhr

**Kosten:** Bahn und Postauto 1/2 Abo ca. Fr.  
35.-, mit GA für Postauto Fr.4.-

**Anmeldung:** bis Montag 26.Juli mittags

**Wanderleiter:** Kurt Vogt, 032/ 653 14 32  
Nur bei schönem Wetter

### Mittwoch 11. August Picknick mit Angehörigen

**Treffpunkt:** Ca. 11 Uhr im Naturpark Saf-  
nern (Waldhütte). Mitfahrgelegenheit im Au-  
to möglich. Orientierung bei Anmeldung.

**Abfahrt:** Wanderer Grenchen Süd ab 8.53  
Uhr, Lengnau an 8.56 Uhr

**Billett:** Grenchen - Lengnau - Mett - Gren-  
chen am Schalter lösen, mit 1/2 Abo Fr. 4.--

**Wanderung:** ca. 3 Std.

**Wanderleiter:** Renfer Willy

**Organisation:** Die Seniorinnen

**Mitbringen:** Brot, Grillsachen, Teller,  
Besteck, Kaffeebecher (willkommen sind  
Kuchen), preisgünstige Getränke sind vor-  
handen.

Allfälliger Gewinn geht an die Seniorenkas-  
se.

**Anmeldung:** bis Montag 09. August mittags  
bei Marie Kuster Tel. 032 652 22 28

### Mittwoch, 25. August Die Meielisalp ob Leissigen: Auf Hodlers Spuren (für alle)

Nur bei schönem Wetter

**Abfahrt:** Grenchen Süd – Spiez (Bahn).  
Spiez – Aeschiried / Chemihütte (Postauto).  
Grossartiger Aussichtspunkt, Kaffeehalt.

**Nachher:** Därligen - Interlaken West (Bahn)  
Interlaken - Thun (Schiff).

**Wanderung:** Chemihütte (1015m) - via  
Punkte 1125 - 1079 - 996 - Spissigraben  
(770) zur Meielisalp (801): ca. 2 1/2 - 3 Std.

**Mittagessen:** Hotel Meielisalp ca. 12.45 Uhr  
(ca. 21.-Fr.)

**Nachher:** Meielisalp - Därligen (560), ca. 1  
Std. Achtung: Ausstieg Spissigraben Steg  
mit ca. 160 Alu-Stufen!

**Wanderung B:** Morgens mit Postauto bis  
zur Chemihütte, dann Bus zurück nach  
Spiez. Mit Bahn bis Leissigen. Kosten total  
5.20 Fr. mit 1/2 Abo. Wanderer nehmen den  
Weg Richtung Hodler Gedenkstätte zur  
Meielisalp. Höhenunterschied ca. 300m  
teilweise etwas steil. Oder Abholen durch  
den Hotelbus Meielisalp, einfach 3.- Fr., re-  
tour Fr. 5.- Spaziergang zum Spissigraben,  
hin und zurück etwa 40 Min.

**Nachher:** Wanderung wie oben.

**Rückkehr:** Interlaken ab: 15.55, Thun ab:  
18.18, Grenchen Süd an 19.37

**Anmeldung:** bis Montag, 23. August mit-  
tags

**Wanderleiter:** German Vogt,  
032/ 652 17 64

## Chalet

### Hüttenwarte 2004

12./13.6. H+S. Baumgartner, Grenchen

19./20.6. A.+F. Rohrbach, Pieterlen

26./27.6. B. Dürig, Grenchen

HJ. Michel, Grenchen

R. Kaufmann, Grenchen

3./4.7. P. Hofer, Grenchen

A. Gull, Moosseedorf

10./11.7. R. Noth, Bettlach

17./18.7. G. Hetzel, Grenchen

H. Caprara, Grenchen

N. Imhof, Grenchen

23.-25.7. U. Fankhauser Grenchen

31.7.-4.8. L. Aubry Grenchen

R. Steiger Kesswil

S. Ris Grenchen

**7./8.8. Freiwillige gesucht**

14./15.8. M. Büchler, Grenchen

Imoberdorf

Vogt, Rauff

**21./22.8. Freiwillige gesucht**

28./29.8. B. Dürig, Grenchen

HJ. Michel, Grenchen

R. Kaufmann, Grenchen

4./5.9. **Bergchilbi**

11./12.9. R. Meyer, Grenchen  
St. Weyermann, Lengnau

18./19.9. J. Cukr, Niederbipp  
A. Geiser, Langendorf  
M. Affolter  
M. Nicolini, Aeschi

25./26.9. K.+G. Meier, Grenchen  
P. Meier, Grenchen  
S. Herzog, Bettlach  
U. Grütter, Grenchen

2./3.10. V. Baur, Grenchen  
U. Rihs, Grenchen

9.10. Chaletreinigung

10.10. H.+ S. Baumgartner

16./17.10. A.+F. Rohrbach, Pieterlen

23./24.10. H.+Ch. Leimer, Bettlach  
M.+H. Hofstetter, Bürglen

30./31.10. M. Spahr, Lengnau  
HP. Walker, Bettlach

6./7.11. B. Dürig, Grenchen  
HJ. Michel, Grenchen  
R. Kaufmann, Grenchen

13./14.11. F. Pellissier, Grenchen  
O. Joss, Grenchen  
R. Stauffer, Grenchen  
G. Reist, Schnottwil

20./21.11. M. Renfer, Lengnau

P. Miguel, Lengnau

27./28.11. J. Cukr, Niederbipp  
A. Geiser, Langendorf  
M. Affolter  
M. Nicolini, Aeschi

4./5.12. M.+H. Steiger, Grenchen

11./12.12. St. Weyermann, Lengnau  
JO-Grenchen

18./19.12. P. Traub  
M. Schneider

**25./26.12. Freiwillige gesucht**

Anmeldungen für Hüttenwart an:  
Heidi Baumgartner  
Tel: 032 652 54 62



## Tourenberichte

### 28. April Mont Raimeux

Sechzehn wanderfreudige Mittwöcheler trafen sich beim Treffpunkt in Lommiswil. Der Zug führte uns bequem nach Corcelles, wo uns Walter, das 17. Mitglied der Gruppe, begrüßte. Wie gewohnt begannen wir die Tour mit Kaffee und Gipfeli.

Gestärkt gings dann zügig Richtung Gore Virat. Der Wettergott war uns wieder mal gut gesinnt. Gemächlichen Schrittes stiegen wir die Schlucht empor und bewunderten die vom Wasser ausgeschliffenen Felsen. Die Sonne beleuchtete das Moos und das zarte Grün des Buchenlaubes. Auf der Höhe des Raimeux de Crémines erfreuten uns die mit Krokussen und weiter oben mit Schlüsselblumen geschmückten Wiesen. Nach einer ausgiebigen Gipfelrast hiess es den Abstieg

nach Moutier in Angriff zu nehmen. Beim Raimeux de Belprahon gab es noch eine kurze Rast. Man kann doch nicht an einem „angeschriebenen“ Haus vorbeigehen! Weiter gings bergab zum Känzeli, wo viele Erinnerungen an frühere Klettertouren wach wurden. Zufrieden trafen alle wohl auf beim Bahnhof in Moutier ein.

**Die Tourenleiterin Marianne Flüeli**

### 19. Mai Langnau - Schangnau

Der zweite Anlauf für diese Tour, welche ich letztes Jahr wegen schlechten Wetters absagen musste, hat sich für alle elf Teilnehmer gelohnt. Wir erlebten eine Sommer-Prachtstag. Die Fernsicht auf das abwech-

selnd immer wieder von einer andern Seite zu bestaunende Panorama war einfach toll. Den Kaffeehalt auf der Hohwacht mussten alle mit einem Aufstieg von einer Stunde und ca. 300 Höhenmetern verdienen. Wir konnten dafür an der Sonne sitzen und die von der Wirtin extra für uns bereitgestellten Gipfeli geniessen. Die lohnende Wanderung führte uns anschliessend über den Höhenzug zwischen der Ilfis und dem Tal der Emme auf den Rämigummenhoger, wo wir uns während einer längeren Rast verpflegten und einige mit dem Offerieren ihrer mitgebrachten Flaschen die Rucksäcke erleichtern konnten. Die Ausnahme war nur einer, der trainingshalber vielleicht ca. 30 kg Steine noch bis zum Tourenziel auf 1414m trug und den Sack erst dort für den Abstieg erleichterte.

Vom Wachthubel gings nur noch abwärts bis nach Schangnau, wo uns das Postauto und die Bahn zurück nach Langnau fuhr.

**Der Tourenleiter Werner Basler**



### Drei prächtige Frühlingswanderungen

Bald ist (leider) die erste Jahreshälfte schon bald wieder vorbei, Zeit Rückschau zu halten auf drei gelungene Frühjahrswanderungen, die jedes Mal von sonnigem Wetter begünstigt wurden.

**Am 31. März 04** führte Ruedi Berger 34 SeniorInnen ins Emmental, da die vorgesehene Wanderung ins Schwarzwassergebiet den dort liegenden Schneeresten zum Opfer gefallen war. Affoltern i/E mit seiner Schaukäserei und seiner herrlichen Aussicht in die Alpen und Voralpen war das erste Etappenziel. Am Nachmittag wanderten die KameradInnen mit vielen Jahren auf dem Buckel nach Sumiswald, die "Jüngeren" nach Lüt-

zelflüh. Ein wahrer Genuss im warmen Vorfrühlingstag.

**21. April:** Ein anderes Frühlingserlebnis bot die Rundwanderung (zum Teil über deutsches Hoheitsgebiet) Riehen - St. Chrischona - Riehen unter der Führung von Emil Rüesch. Im trockenen April 2004 begannen in unserer Gegend zaghaft die ersten Kirschbäume und der Löwenzahn zu Blühen, in Riehen und auf St. Chrischona hingegen Frühling total: die Blüten von Kirsch-, Birn-, Pflaumen- und Apfelbäumen, von Raps und Löwenzahn, eingebettet in ein sattes Grün, leuchteten in voller Pracht in den tiefblauen Himmel. Der frappante Klimaunterschied zwischen dem Mittelland und der Oberreihnischen Tiefebene wurde einem wieder einmal bewusst.

**19. Mai:** Ein drittes Frühlingserlebnis bescherte uns Hans Schwarz mit der Wanderung von Sorvilier auf die Montozkette zu "Chez Anderegg". Wir 21 SeniorInnen erlebten zu unserer Überraschung in Sorvilier nochmals den Blühet der Obstbäume. Durch den im zarten Grün schimmernden Frühlingswald erreichten wir auf sanft ansteigenden Waldwegen die alt vertrauten Jurahöhen, wo tiefblaue Teppiche des Frühlingsenzians das Auge erfreuten. Die Familie Anderegg stärkte uns mit einem feinen, preiswerten Mittagessen. Dessert-Liebhaber kamen voll auf ihre Rechnung. Sie vertilgten wohl schmeckende Riesen-Mèringues zu einem niedrigen Preis. Die Wanderung zu unserem Stierenberg rundete den herrlichen Tag ab.

Ein ganz grosses Dankeschön gebührt den drei Wanderleitern für ihren Einsatz.

**German Vogt**



# Tourenvorschläge für 2005

Ort, Gipfel: .....

Gebiet: .....

Landeskarte(n): .....

Route: .....

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Günstigste Zeit: .....

TourenleiterIn: .....

Teilnehmerzahl:  unbeschränkt  
 beschränkt auf ..... TeilnehmerInnen

Bergführer:  ja  nein

Besonderheiten: .....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Datum:                      Unterschrift:

Tourenart	
<input type="checkbox"/>	Skitour
<input type="checkbox"/>	Langlauftour
<input type="checkbox"/>	Hochtour
<input type="checkbox"/>	Klettertour
<input type="checkbox"/>	Kombitour
<input type="checkbox"/>	Wandertour
<input type="checkbox"/>	Familienwanderung
<input type="checkbox"/>	Bergtour
<input type="checkbox"/>	Biketour
<input type="checkbox"/>	Kurs
<input type="checkbox"/>	Tourenwoche
<input type="checkbox"/>	.....

Tourendauer	
<input type="checkbox"/>	halbtägig
<input type="checkbox"/>	tägig
<input type="checkbox"/>	mehrtägig        .....Tage
<input type="checkbox"/>	.....

---

## ABGABE AN DEN BETREFFENDEN TOURENCHEF/IN BIS ENDE AUGUST

**Sommertouren**  
Urs Rihs  
Rebgasse 79  
2540 Grenchen

**Wintertouren**  
Christoph Leimer  
St. Klemenzstrasse 16  
2544 Bettlach

**Wander- u. Bergtouren**  
Heidi Gaggeler  
Mühlerain 19  
5200 Brugg AG



**P.P.**

3294 Büren  
an der Aare

## **Gönner- und Spenderliste SAC Grenchen**

### **Hauptsponsoren:**

Ciments Vigier SA, Péry-Reuchenette

Rest. Obergrenchenberg, Schöni U.

Rest. Stierenberg, Kuhn P.+V.

Rest. Untergrenchenberg

Schilt Franz, Leiter UBS, Grenchen

Schneider AG, Gartenbau-Architektur,  
Grenchen

Summ J.P., Dr. med., Bettlach

Velo Süd, Peter Moll, Grenchen

Willi von Burg AG, Wein- u. Getränkehandel,  
Grenchen

Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen

### **Firmen und Vereine:**

BGU Busbetrieb, Grenchen

Chirico Mario, Notar, Grenchen

Coop, Region Bern

EMO Plastic AG, Safnern

Estima AG, Zeigerfabrik, Grenchen

ETA SA, Grenchen

Fotra Gastronomie AG, Grenchen

Grütter+Willi AG und Schreinerei Schwarz,  
Grenchen

H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen

Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft,  
Grenchen

Horisberger Optik, Grenchen

Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau

Jäggi Peter, Dental-Labor, Grenchen

Metzgerei Guex, Centralstrasse, Grenchen

Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach/Lengnau

Post Apotheke Marti, Grenchen

Raiffeisenbank Wandflue

Rest. Anderegg Therese, Montoz

### **Private:**

Edi Allemann, Grenchen - Willi Brutschin,  
Grenchen - Roger Chevalley, Zürich - Walter  
Häberli, Grenchen - Marcel und Käthi Hänzi,  
Grenchen - Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen  
- Peter Lüchinger, Oberwil - Markus Meyer,  
Grenchen - Max und Greti Reist, Schnottwil -  
Fred Schmid, Grenchen - Peter Von Burg,  
Bettlach - Othmar Wullimann, Langendorf -  
Georg Zweifel, Grenchen

Spenden für die Herausgabe der Klubnachrichten auf PC 30-35-9, UBS AG, 2540 Grenchen,  
zugunsten SAC Konto 364187.41 X - 272 oder PC 45-2769-4 Schw. Alpenclub, Sektion Gren-  
chen, 2540 Grenchen.

### **Impressum:**

Redaktion: Stefan Hofer, Rebgrasse 67, 2540 Grenchen, Telefon 032 653 22 71

Präsident: Peter Lüchinger, Wilhof 164, 3298 Oberwil bei Büren, Telefon 032 351 25 43

Kassierin: Elsbeth Forster, Ofenacherweg 8, 2544 Bettlach, Telefon 032 645 16 43

Adressänderungen an Ursi Stämpfli, Bellevuestr. 32, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 06 75

Druck und Versand: Aare Druck AG Büren, Telefon 032 352 04 30

Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Erscheint zehn Mal jährlich.